

Öffentliche Stellenausschreibung für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) des Landes Schleswig-Holstein in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

für eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter (m/w/d)

**in der Abteilung III 3 „Schulgestaltung und Schulaufsicht
allgemein- und berufsbildende Schulen, Förderzentren, Qualitätssicherung“**

**im Referat III 37 „Schulgesetz, Grundsatzangelegenheiten des Schulrechts,
Schulrechtliche Angelegenheiten der allgemeinbildenden Schulen
und der Förderzentren“**

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) ist zuständig für Schulaufsicht, Unterrichtsversorgung, DigitalPakt, Qualitätssicherung, Ganztagschulen, Inklusion, Lehrerbildung, Schulrecht, Privatschulfinanzierung, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kulturförderung.

Im Referat III 37 ist die Anerkennung von schulischen Bildungsnachweisen aus dem Ausland und aus der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik angegliedert. Dazu gehört insbesondere die Beratung zu sowie die Bewertung und Anerkennung von Bildungsnachweisen, die im Ausland erworben worden sind. In einem Antragsverfahren werden Bildungsnachweise im Hinblick auf die Gleichwertigkeit mit Nachweisen der im Schulgesetz vorgesehenen allgemeinbildenden und berufsbildenden Schularten bewertet.

Ihre Aufgaben

- Anerkennung und Bewertung von schulischen Bildungsnachweisen aus dem Ausland und aus der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik (Einzelfälle der Anerkennung und - soweit vorgesehen - Plausibilitätsprüfung)

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste und ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Fachbereich Allgemeine Verwaltung (Diplom Verwaltungswirtin oder Diplom Verwaltungswirt oder Bachelor of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration)

Es können sich auch Beamtinnen und Beamte bewerben, die ein Amt der Laufbahngruppe 2.1 im Wege des Aufstiegs nach § 27 ALVO erreicht haben.

Darüber hinaus sind folgende Schwerpunktkompetenzen erforderlich:

- Verantwortung übernehmen
- Veränderungen mitgestalten
- Sich selbst managen

Von Vorteil wären:

- Kenntnisse in Fremdsprachen
- Kenntnisse des schulischen Bildungswesens in Schleswig-Holstein

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen und bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 SHBesO erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Zuschuss zum (Deutschland-)Jobticket
- Teilnahmemöglichkeit an einem Firmenfitnessangebot in Kooperation mit Hansefit

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

25.06.2026

an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Referat III 11, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Bewerbung@bimi.landsh.de unter Angabe des **Stichwortes „MA Referat III 37“**. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der [Internetseite des Ministeriums \(www.schleswig-holstein.de/mbwfk\)](http://www.schleswig-holstein.de/mbwfk) unter [Service/Formulare/Datenschutz](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren stehen Ihnen der Personalreferentin Frau Inga Siedenburg (Inga.Siedenburg@bimi.landsh.de oder Tel. 0431/988-2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Laura Lembrecht (Laura.Lembrecht@bimi.landsh.de oder Tel. 0431/988-5794) gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Referats III 37, Herrn Christian Philipp Peters (Christian.Peters@bimi.landsh.de oder Telefon 0431/988-2294).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).